

CUMHURİYET; 25 Mai 2001. S. 10.

Van – Berlin -Protokoll über universitäre wissenschaftliche Zusammenarbeit wurde unterzeichnet

Neue Schritte in der Wissenschaft

CUMHUR PEKYIGIT

BERLIN- Nach dem in letzter Woche erfolgreichem und zufriedenstellendem Besuch einer Gruppe von Wissenschaftlern der Yüzüncü (100.) Yıl Universität zu Van an der Humboldt Universität zu Berlin wurden die Gespräche mit einem Protokoll über die Zusammenarbeit, das gegenseitig gemeinsame Forschungen ermöglicht, beendet.

An den Gesprächen, die unter Vorsitz von Präsident Prof. Dr. Yücel Askin von der Yüzüncü (100.) Yıl Universität zu Van geführt wurden, haben der Vizepräsident Prof. Dr. Heinz- Elmar Tenorth und der Dekan Prof. Dr. Lindemann von der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der Humboldt- Universität zu Berlin teilgenommen. Die Gespräche, die in Harmonie verliefen, seien für die neu gegründete Yüzüncü (100.) Yıl Universität zu Van ermutigend, betonte Prof. Dr. Yücel Askin. Über das abgeschlossene Protokoll der Zusammenarbeit hat er folgendes verkündet :

„Uns ist bewußt, dass unsere Universität im Vergleich zu der Humboldt- Universität zu Berlin ziemlich jung ist. Aber dieses Protokoll stellt sich unter Beweis, dass wir mit der alten, ehrwürdigen Universität, wie der Humboldt- Universität zu Berlin, auf wissenschaftlicher Basis gemeinsame Forschungen durchführen können. Aus geographischer Sicht, die sich an einem wichtigen Ort befindende Stadt Van und ihrer Umgebung kann sowohl landwirtschaftliche, veterinärmedizinische als auch archäologische Studien für beide Universitäten einen erheblichen Beitrag leisten. Mit Hilfe der Humboldt-Universität zu Berlin kann dieses Potential nicht auf die Türkei begrenzt bleibt, sondern soll allen Universitäten der Welt bekannt gemacht werden. Diese internationalen Beziehungen, die wir mit der Humboldt- Universität zu Berlin in Gang gebracht haben, können für andere europäische Universitäten eine Brückenaufgabe erfüllen. Auch möchte ich hier besonders betonen, dass wir von Gastfreundschaft unserer Kollegen sehr beeindruckt sind.

Die wissenschaftliche Arbeitskapazität der Yüzüncü (100.) Yıl Universität zu Van ist sehr hoch und dass Van in der Osttürkei liegt, stört uns nicht. Umgekehrt finden wir mehr Kraft für unsere Arbeit. Ich habe sehr lange Jahre an der Universität Ankara gearbeitet, aber nirgendwo solche gemütliche und herzliche Arbeitsatmosphäre gefunden. In Van werde ich auch weiterleben, wenn ich in der Ruhestand gehen werde.“

Bei Ihrer gemeinsamen Erklärung des Dekans der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät, Prof. Dr. Lindemann, der dem Gespräch teilgenommen hat, und des Vizepräsidenten, Prof. Dr. Heinz- Elmar Tenorth, der den Vertrag unterzeichnet hat, wurde erläutert, dass sie mit der Delegation der Yüzüncü (100.) Yıl Universität zu Van sehr positive, nützliche und aufbauende Gespräche durchgeführt haben. Neben der wissenschaftliche Zusammenarbeit steht auch ein gegenseitiger Studentenaustausch in dem Protokoll. Nach dem Mauerfall in Berlin ist es für die Humboldt Universität zu Berlin, die sich im Umbau befand, wichtig, mit einer Universität in der Türkei Beziehungen zu knüpfen.

Durch dieses unterschriebene Protokoll können beide Universitäten bei den wissenschaftlichen Studien Fortschritte machen, so fügte der Vizepräsident, Prof. Dr. Heinz- Elmar Tenorth, hinzu.